

SZENE 31 • NUMMER 7

Pasiimkite skëtj

Dienstag, ein heller, warmer Morgen. Du kommst im T-Shirt herunter. Ona steht mit einem Regenschirm an der Tür. „Den müssen Sie mitnehmen.“ Micius will nicht hinaus, und das bedeutet Regen: die beste Wettervorhersage der Stadt. Rūta sagt, Ona hat immer recht. Fast immer.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1a, 2a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Ačiū, bet man nereikia skėčio., Rytoj jums nereikia. Rytoj saulė.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 42315

Wörter: Pasiimkite skëtj

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3b, 4b, 5a, 6b

W2) EIN REGENSCHIRM AN EINEM SONNIGEN TAG: 1: skėčio, 1: karšta, 2: laipsniai, 1: debesų, 2: vėjo, 1: lietus, 1: rankšluostis

W3) MICIUS IST DRINNEN: 1: saulė, 2: viduje, 3: skėčio, 4: Tiesa, 5: teigus

W4) DRINNEN UND DRAUSSEN: 1d, 2f, 3a, 4b, 5c, 6e, 7g

Grammatik: Šiandien karšta. Man reikia skėčio

GRAMMATIK

G1) FINDE DIE WÖRTER: 1) karšta, vėjo, 2) šalta, saulė, 3) Lietus, debesų, 4) šilta, šalta

G2) WEM IST KALT? WER BRAUCHT ETWAS?: 1b, 2a, 3b, 4a, 5a, 6b, 7b, 8b

G3) WAS BRAUCHST DU/BRAUCHEN SIE?: 1c, 2c, 3a, 4a, 5c

G4) ONA ODER ONAI?: 1a, 2b, 3b, 4a, 5b, 6c, 7a, 8b

G5) ONAS WETTERVORHERSAGE: 1: karšta, 2: lietus, 1: skėčio, 1: man, 2: nėra, 1: jums, 1: skėtis, 2: skėčio, 1: rankšluostis, 2: kava, 1: Jonui, 2: striukės, 1: Onai, 2: Elzei

G6) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Man nereikia skėčio., Šiandien lauke labai karšta., Ar jums šalta?, Micius nenori eiti į lauką., Rytoj jums nereikia skėčio., Ona nori arbatos., Elzė nenori eiti į lauką., Jonas nori kavos., Miciui nereikia rankšluosčio., Kur mano striukė?

G7) DIE RICHTIGEN WÖRTER: 1a, 2a, 3b, 4b, 5c, 6a**Übersetzung**

Dienstagmorgen, hell und warm. Du kommst im T-Shirt die Treppe herunter. Ona steht mit einem großen schwarzen Regenschirm an der Haustür.

- Guten Morgen. Wohin gehen Sie denn ohne Regenschirm?
- Zur Arbeit. Schauen Sie, was für schönes Wetter! Sonne, fünfundzwanzig Grad.
- Heute müssen Sie einen Regenschirm mitnehmen.
- Ein Regenschirm? Aber es gibt keine Wolken! Und keinen Wind.
- Micius möchte heute nicht hinaus. Das bedeutet Regen.
- Der Kater ist eine Wettervorhersage?
- Die beste Vorhersage der Stadt.
- Danke, aber ich brauche keinen Regenschirm.

Sie zuckt mit den Schultern und stellt den Schirm an die Tür.

- Wie Sie möchten.

Draußen stellt Rūta die Cafétische auf den Gehweg.

- ▲ Guten Morgen! Heute ist es heiß, oder?

○ Sehr heiß! Und Frau Ona sagt, ich brauche einen Regenschirm.

▲ Ona hat immer recht. Na ja, fast immer.

▲ Und wo ist Micius? Jeden Morgen sitzt er in meinem Fenster.

○ Heute ist er zu Hause.

▲ Ach so. Dann nehmen Sie einen Regenschirm mit.

Halb sechs. Du kommst völlig durchnässt nach Hause. Ona steht schon mit einem Handtuch an der Tür.

○ Frau Ona ... Sie hatten recht.

■ Ich weiß. Hier ist ein Handtuch.

○ Danke. Morgen nehme ich den Regenschirm mit.

■ Morgen brauchen Sie ihn nicht. Morgen scheint die Sonne.

○ Wer sagt das?

Micius sitzt völlig trocken auf der Fensterbank und schaut zum Himmel.

■ Micius.

Du nimmst ihn nicht mit. Um halb sechs kommst du klatschnass nach Hause, und sie steht mit einem Handtuch an der Tür. „Ich weiß.“ Morgen: Sonne, sagt Micius. Am nächsten Morgen nimmst du den Schirm mit, und die Sonne scheint. Micius folgt dir bis zum Büro.